



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
111 (1901)**

539 (19.11.1901) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-92913](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-92913)

und große Sandvögel aus Posen, Preußen, Westfalen und Oesterreich...

Wirdingens waren diese trefflichen Bestandteile auch gemischt mit einigen...

Abgesehen von diesen schlimmen Bestandtheilen, mit welchen ein gebildeter Mann...

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 19. November 1901.

Verkauftentasse für Handelbetriebe. Es wird uns geschrieben: Im allgemeinen Interesse...

Zur Arbeitssigelt. Man schreibt aus Darmstadt: Eine Umfrage, die bei den bedeutenden Industrien...

Eine Giftnistlerin. Unter dem Verdachte des mörderischen Giftmordes ist in der Gerichtshof...

Eine Auferstehung und ihre Folgen. Aus Konstanz-Konop wird berichtet: Vor einigen Wochen...

hauptsächlich die Maschinen- und Werkzeugindustrie. Es fehlt ihr an ausgiebigen Aufträgen...

Sein 23jähriges Arbeiterjubiläum feiert am vergangenen Samstag in der hiesigen Hof-Wedel-Fabrik...

Bezirksverein für Baden und Württemberg im Deutschen Fleischer-Verband. Am 24. November...

Aus dem Großherzogthum.

Gersbach, 18. Nov. Hier hat sich bei in nicht geordneten Vermögensverhältnissen...

Konstanz, 18. Nov. Bei der gestrigen zahlreich besuchten Versammlung des liberalen Vereins...

Wanderer, 18. Nov. Als eben die Plauerer (Italiener) auf die Arbeit gehen wollten...

Pfalz, Hohen und Umgebung.

Frankenthal, 18. Nov. Auf antisemitische Behauptungen sind die emporwachen Kohlrüben zurückzuführen...

Zwischen, 18. Nov. In der Dampfmaschinenfabrik von Bürgermeister Grundhöfer...

et in Adana in Kleinasien durch den Vagar ging, in einem Unfall zu Boden...

Vom Kaiser Friedrich. Die Gerüchtheit des großen Dulders, Kaiser Friedrich des Dritten...

Brandstiftung ersehnt. Mit vereinten Kräften wurde dem Feuer nahe getritt...

Winnweiler, 18. Nov. Gestern Nachmittag brach in dem Wohnhause der Wittwe Mang...

Mehrbaden, 18. Nov. Vier zum Abzug noch schulpflichtige Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren...

Sport.

Fußballsport. Am vergangenen Sonntag schlug die interessanten Kämpfe die 2. Mannschaft...

Freiburg, 19. Nov. In Sportkreisen ist Herr cand. phil. Doel längst als ausgezeichneter Schläger bekannt...

Stimmen aus dem Publikum.

Zur elektr. Bahn.

Die in Nr. 534 Ihres geschätzten Blattes angeführten Mißstände im Betrieb der elektr. Bahn...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Opernhaus Frankfurt a. M. Spielplan. Dienstag, 19. Nov. „Hänschen und Gretchen“...

Schauspielhaus Frankfurt a. M. Spielplan. Dienstag, 19. Nov. „Die Grille“...

Richard Wagner's „Niebelring“. Nach dem Tode König Ludwig II. war...

Die Entdeckung eines Mörders, der sich 27 Jahre lang der irdischen Gerechtigkeit entzogen hat...

Der Prozeß gegen Ernst Wallburg. Wir haben die sensationelle Verhaftung eines angeblichen Solones...

Verachtung der beiden dramatischen Jugendwerke des Meisters zu sprechen sein, der seinem Könige schon drei Jahre früher im Tode erlegen ist.

Neueste Nachrichten und Telegramme.

(Privat-Telegramme des „General-Anzeigers.“)

Frankfurt a. M., 19. Nov. Heute früh um 6 1/2 Uhr wurde bei Hattersheim der Weidensteller Quirchörner von einem Personenzuge überfahren und sofort getödtet.

Frankfurt a. M., 19. Nov. (Frlf. Ztg.) In der vorigen Nacht kurz nach 11 Uhr wurde die Feuerwehre durch den Ausbruch eines Großfeuers nach der Postkassaulule in der Bismarckgasse gerufen.

Frankfurt a. M., 19. Nov. Der in Wünnen im bekannenen Zustande auf dem Bahnhofsplatz aufgegriffene Durchgehender Heinrich Cebl, ist 24 Jahre alt und stammt aus Wiedenheim.

Hamburg, 19. Nov. (Reuter.) Hier verlautet gerüchelt, der Vizekönig von Hankow sei gestorben.

Leipzig, 19. Nov. (Frlf. Ztg.) Wegen Unzureichens am 28. September vor Landgericht Karlstraße der Landtagsabgeordnete, Cigarenhändler Wilhelm Oßfietus in Horstheim, zu 3 Monaten Gefängnis und dreijähriger Unfähigkeit zur Bekleidung eines öffentlichen Amtes verurtheilt worden.

Strasbourg, 19. Nov. (Frlf. Ztg.) In Folge des hiesigen Herbstnebelns stießen in der Nähe von Ober-Rodern zwei Güterzüge aufeinander.

Berlin, 14. Nov. Die „Berl. Corr.“ veröffentlicht einen Artikel betr. die sog. Verschlechterung der Handelsbilanz Deutschlands seit den 1880er Jahren.

Berlin, 19. Nov. Der Kaiser wohnte in Begleitung des Staatssekretärs von Tripoli, des Chefs des Marine-Kabinetts, von Senden-Widran und des Vorgesetzten der Konstruktionsabteilung auch der heutigen Sitzung der schiffbau-technischen Gesellschaft.

Gnesen, 19. Nov. In der heutigen Verhandlung des Schulanfuhers zu Wreschen beantragte der erste Staatsanwalt nach scharfer Verurtheilung der Vorgänge gegen Piascha 2 1/2 Jahre Gefängnis.

Havre, 19. Nov. Ein fremdsprachiger Dampfer begegnete am 18. d. d. auf dem Wege von Newyork nach Havre dem schwebelichen Dreimastler „Aba“ in sinkendem Zustande.

Zeit, etwa bis Mitte Februar, vertecten hat. Auf Befragen gibt der Zeuge an, daß Wallburg vollkommen herabstürzt, zu glauben, er könne Ansprüche stellen.

Paris, 19. Nov. Dem „Ratin“ zufolge ist der Divisionsgeneral Rieg zum Hofkommandanten von Paris ernannt.

Paris, 19. Nov. Der jüngst vom Schwurgericht in Anterre freigesprochene Professor Hervé wird wegen seiner militäreindlichen Agitation am 25. November vor dem akademischen Disziplinarrath in Dijon erscheinen.

Paris, 19. Nov. In parlamentarischen Kreisen wird erzählt, der sozialistische Abgeordnete Sembat werde in der heutigen Kammer Sitzung bei der Erörterung des Kulehegesetzes verlangen, daß die Regierung der Budgetkommission den geheimen Bericht übermitteln möge.

London, 19. Nov. Die „Times“ meldet aus Buenos Aires: Der Finanzminister erklärt, die finanzielle Lage der Regierung sei befriedigend.

Newyork, 19. Nov. Eine Depesche aus Caracas meldet: In Folge starker Regengüsse in den Cordilleren wurde zwischen den Venezolanern und Colombianern an der Grenze ein dreiwöchentlicher Waffenstillstand vereinbart.

Washington, 19. Nov. Der deutsche Botschafter von Holleben wurde heute von einem Berichterstatter aufgesucht, dem gegenüber er unter Anderem erklärte, der Kaiser habe ihn, den Volschafter, angewiesen, dem Präsidenten die freundlichsten Grüße und besten Wünsche des Kaisers für den Erfolg seiner Regierungstätigkeit zu übermitteln.

Washington, 18. Nov. Der Hauptpunkt, durch den sich der neue Kanalvertrag von dem alten unterscheidet, ist der, daß Großbritannien aus der gemeinsamen Verwaltung der Kanalstraße des Kanals ausscheidet.

Velsing, 19. Nov. Prinz Tschun, der morgen nach Kanton abreist, sprach gestern in der Deutschen Gesandtschaft vor und hatte dorthin eine Unterredung, in welcher sich zeigt, daß die Kasse ihn mit fortschrittlichen Ideen erfüllt hat.

Die Arbeitlosigkeit in Dessen.

Darmstadt, 19. Nov. Die zweite Kammer der Landstände trat heute zu einer längeren Tagung zusammen. Bei der Vorberatung des Antrags Hiltich und Genossen, daß zur Linderung der für den Arbeitlosen die Regierung alle in Betracht kommenden Arbeiten vornehmen solle.

Der Brand der Turnhalle in Darmstadt.

Darmstadt, 19. Nov. Zu dem hiesigen Brandunglück wird noch folgendes mitgeteilt: Man vermutet, daß das Feuer in der Turnhalle auf der Bühne entzünd, welche vorgestern bei einer Vereinsfeier benützt wurde.

Leipzig, 19. Nov. Der mit 100,000 Mark am 11. d. d. städtig gewordene Bankier Diemmel theilte Anfang November dem Landwirthschaftlichen Kreditverein in Dresden, dessen Präsident er vertritt, mit, daß er von 2 Berliner Bankhäusern 100,000 Mark an den Kreditverein habe überweisen lassen.

Großer Brand einer Zuckerfabrik.

Danzig-Neufahrwasser, 19. Nov. Frlf. Ztg. Die Aktien der Zuckerraffinerie Danzig, welche vollständig niederbrannten, befinden sich nach der „Weserztg.“ in wenigen Händen.

Prozeß Knecht.

Augsburg, 19. Nov. 5. Verhandlungstag. Der Staatsanwalt nahm in zweistündiger Rede den Angeklagten Knecht den Leisten Rest von Rimbud, welcher Knecht noch in gewissen Theilen der Bevölkerung umgibt.

Der Burenkrieg.

London, 19. Nov. Der Verlustliste zu Folge wurden in dem Gefecht bei Tzoesfontein am 14. November ein Mann getödtet, drei Offiziere, darunter ein Prinz Radziwill, sowie fünf Mann verwundet.

Verantwortlich für Politik: Chefredakteur Dr. Paul Harns, für den lokalen und provinziellen Theil: Ernst Müller, für Theater, Kunst und Gewerbe: Oberhard Buchner.

Table with 4 columns and 5 rows containing financial market data from Mannheim, Frankfurt, and Chicago.

Advertisement for FUR GUTES GELD and Quäker Oats, including a list of agents and prices.

T1,1. Sigmund Kander T1,1.

Handschuhe.

- Damen-Handschuhe, 39 Pf.**
Tricot mit warmem Futter Paar
- Damen-Handschuhe, 48 Pf.**
Tricot, weiss gemustert Paar
- Damen-Handschuhe, 78 Pf.**
Prima Tricot, farbig u. weiss m. 3 Knöpfen Paar
- Damen-Handschuhe, 68 Pf.**
Ringwood, hübsche, geschmackvolle Dess. Paar
- Damen-Handschuhe, 1.58**
eleg. Tricot mit Seidenf., mod. Farb. u. 2 Druckkn. Paar
- Damen-Glaceé, 1.90, 2.75**
mit warm. Futter, 3 Druckkn., vorzügl. Qual. Paar
- Herren-Handschuhe, 58 Pf.**
Krimmer mit Tricot-Handfläche Paar
- Herren-Handschuhe, 85 Pf.**
Krimmer mit Glacé-Handfläche Paar
- Herren-Glaceé, 1.90, 2.75**
mit warmem Futter Paar
- Herren-Wildleder, 2.25**
mit 2 Druckknöpfen und Steppnaht Paar

Pelzwaren.

Colliers

- Kanin mit Kopf und Schweif, 98 Pf.**
- Nutria mit Kopf, Gebiss und Schweif, 1.95**
- Nerzmurmelt mit Kopf und Schweif, 2.45**
- Nerzmurmelt mit Rückenstreifen, Kopf, Gebiss u. Schweif, 4.95**
- Astrachan, mit Kopf, Gebiss und beide Enden Schweif, 4.95**
- Eleg. grosse Rothfuchse bis zu, 25.00**

Muffen

- Kanin, 98—2.25**
- Kanin rasé, gute Qual., 2.95, 3.45**
- Nerzmurmelt, mit u. ohne Streifen, 4.90—14.50**
- Echt Nutria, Stück, 6.90, 8.45**

Pelzmützen und Barettis sowie Kinder-Garnituren sehr vorteilhafte Auswahl.

Tricotagen.

- Herren-Jacken, 39—98 Pf.**
Normal, Tricot, gewebt
- Herren-Jacken, 1.48—2.95**
Normal, wollhaltige starke Qual.
- Herren-Hemden, 53—1.35**
Normal, Tricot gewebt, schöne kräftige Ware
- Herren-Hemden, 1.95—5.45**
Normal, wollhaltige, kräftige Ware
- Herren-Hosen, 68—1.18**
Normal, Tricot gewebt
- Herren-Hosen, 1.35—5.45**
Normal, wollhalt. schöne warmh. Ware von

Garnituren

bestehend aus	Jacke	Hose
Hochlegante, geschmackvolle Streifen	2.85	3.60
Reinwoll. Cachmir, aparte und moderne Muster	4.25	4.90

Strümpfe.

Kinderstrümpfe,	schwarz, reine Wolle	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
" "	eleg. schottische Muster	—	53	63	73	83	88	98	1.05	1.15	1.23	1.33	—	—

Herren-Socken.

- Schwarz u. farbig, schöne dauerhafte Waare Paar 17—58 Pfg.
- Schwarz u. farbig, gewebt u. gestrickt, reine Wolle, Paar 68, 98, 1.18, 1.58
- Elegante, neue Streifen und Schotten, reine Wolle, Paar 1.35, 1.50, 1.70, 1.90

Damen-Strümpfe.

- Schwarz und farbig, schöne, gute Qualität Paar 29—85 Pfg.
- Schwarz und farbig, reine Wolle Paar 98 Pfg., 1.18, 1.25
- Schwarz gewebt in modernen Streifen und bestickt Paar 1.65, 2.35

Techniker-Stelle.

Für den Tiefbauamt der Stadt Mannheim wird ein im Straßenbau erfahrener Techniker gesucht. Bewerbungen sind unter Beifügung von Zeugnissen sowie Angabe der Gehaltsansprüche und des Zeitpunktes des Diensttrittes bis zum Samstag, 30. Nov. 1901 an das unterzeichnete Amt einzureichen. 14471 Mannheim, 16. Nov. 1901.

Lehreramt: V. J. J. J.

Gehaltsnachfrage.

Wir bitten den H. Abonnenten und Inhabern von Freifahrten zur Kenntnis, daß insolge vorerwähnter Unregelmäßigkeiten wir gemäß Fabrikhalter Verfügung die Kontrolleure und Schaffner angemessen haben, sich alle Fahrtafelweise jedesmal vorzeigen zu lassen. 29481 Wir bitten die H. Inhaber von Jahres-, Halbjahres-, Monats- und Freifahrten um bei Durchführung dieser Verfügung im Interesse eines geordneten Dienstes unterziehen zu wollen. Mannheim, 19. Febr. 1901. Die Direktion der Stadt. Straßenbahnen: Edmit.

M. Kropp Nachfolger.

N 2, 7. Kunststraße.



Einziges Spezialgeschäft mit Typen- u. Schreib-Gehäusen.

Schreib-... 83, 104 Unterricht... Gebr. Gander 97132

Albert Levi (Violinist). erteilt gründl. Violin-Unterricht. 91292 Näh. K 3, 8, 3 St.

Eine haarl. gepulverte Vegetarier... 14039

HERZ SCHUHWAAREN
mit dem Herz auf der Sohle

anerkannt bestes Fabrikat

Vertrauen durch SOLIDITÄT

ELEGANZ und vorzügl. PASSPORT

Liebhaber von modernem, praktischem Schuhwerk finden die reichste Auswahl auch in ganz billigen Artikeln

bei **Georg Hartmann** Schuhwaarenhaus Planken (am Fruchtmarkt). Alleinverkauf der hochberühmten Herz-Schuhwaaren.

Arztlich empfohlen: **Kesfir-Zwiebad Kesfir-Brod** in haben Bäckerei Karl Metz, 63, II.

Das neue **Bürgerliche Gesetzbuch** mit vollständigen Erläuterungen, hochlegant gebunden, gr. Octav, für nur 1 Mark 50 Pfg. franko (Nachnahme 30 Pf. mehr.) **Jeder Käufer erhält noch 20 praktische Beilagen als Geschenk.** Berliner Verlagbuchhandlung 13881 Reinhold Klinger, Berlin N.O. Weinstr. 23.

Soeben erschienen **Chronik der Stadt Mannheim** für das Jahr 1900 bearbeitet im Auftrage des Stadtraths von Dr. Friedrich Walter. In 17 Abschnitten mit 15 Illustrationen, über 200 Seiten umfassend, vornehm ausgestattet. Zu beziehen durch sämtliche hiesige Buchhandlungen, Ladenpreis **Mk. 2.** 18040 Mannheim, den 28. Oktober 1901. Der Stadtrath.

Im Lokal der Volksküche, K 5, 6 erhalten jeden Montag und Freitag von 1/6 bis 1/8 Uhr **Frauen und Mädchen unentgeltlich Rath und Auskunft** in Rechts- und andern Angelegenheiten von den **Frauen des Vereins Rechtschutzstelle für Frauen und Mädchen.** 61715

Echtes Vichy Wasser (Quelle Ganderouze) billigst zu haben bei: 14039 **Oskar Hönn, Mannheim, B 7, 12.**

Institut Gabriel M 7, 23, Medico-mech. Zander-Institut. Inhalt für med. Heilgymnastik, Orthopädie, Massage und Turnen. Von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet. Am 15. Octbr. beginnen die **Turn-Kurse für Kinder und Erwachsene.** 13110 Anmeldungen jetzt schon erbeten.

Ausverkauf. gezeichnete, neue, wegen Verschleißüberhebung billig abzugeb. **Demmer, Ludwigshafen, Musikwerke, Ludwigsstr. 19** Reichs-Rablung. 85797

Todes-Anzeige. Heute Nacht verschied sanft im Alter von 82 Jahren **Frau Katharina Schneider.** Um stille Theilnahme bittet 14521 **Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Jean Stahl.** Mannheim, den 19. November 1901. Die Beerdigung findet in aller Stille statt und bitten wir den Blumenspenden im Sinne der Verstorbenen abzuhehen.

Bayrisches Exportbier anerkannt hochfeine Qualität, empfiehlt zu mässigen Preisen **Bürgerbräu Ludwigshafen a. Rh. (Bayern.)** Tüchtige Vertreter unter günstigen Bedingungen gesucht.

Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass unser lieber Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder und Schwager 14514 **Johann Georg Frey** gestern Abend 1/11 Uhr nach langem schweren Leiden im Alter von 65 Jahren sanft verschieden ist. Mannheim, den 19. November 1901. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Georg Adam Frey.** Die Beerdigung findet **Mittwoch, 20. Nov., Nachmittags 2 Uhr** vom Allgem. Krankenhaus aus statt.